



Pressemitteilung

Nr. 50/2011

26. Mai 2011

BayFOR als starker Partner im Haus der Forschung – Immobilienfrage in München gelöst

Die Bayerische Forschungsallianz (BayFOR) hat sich im Rahmen des Hauses der Forschung sehr positiv entwickelt. Davon konnte sich Wissenschaftsminister Wolfgang Heubisch bei einem Besuch in München überzeugen. Das Haus der Forschung unterstützt Hochschulen und Unternehmen bei der Einwerbung von Fördermitteln von Bund und EU. Neben BayFOR arbeiten unter der Dachmarke „Haus der Forschung“ die Bayern Innovativ, das Innovations- und Technologiezentrum Bayern (ITZB) und die Bayerische Forschungstiftung als Kooperationspartner eng zusammen. Die BayFOR hat im ersten Quartal 2011 bereits fast so viele Anträge nach Brüssel auf den Weg gebracht wie im gesamten Jahr 2010.

Heubisch betont: „Die BayFOR ist ein starker Partner im Haus der Forschung. Sie trägt entscheidend dazu bei, dass mehr EU-Mittel in unsere Bayerischen Hochschulen und Unternehmen fließen. Darauf wollen wir aufbauen und Bayern in Zukunft noch stärker in der europäischen Wissenschaftspolitik verankern. Dies birgt enorme Chancen für den Forschungsstandort Bayern.“

Mit dem Haus der Forschung wurde im vergangenen Jahr eine Anlaufstelle für Hochschulen und Unternehmen geschaffen, um die vielfältigen Fördermöglichkeiten noch besser auszuschöpfen. Darüber hinaus soll es dazu beitragen, den Technologietransfer zwischen Wirtschaft und Wissenschaft sowie innerhalb der Wirtschaft effizienter und für Wissenschaftler und Unternehmer transparenter zu gestalten. Es wurde am 28. Juni letzten Jahres in Nürnberg eröffnet, in München gab es bisher noch keinen gemeinsamen Standort für die Kooperationspartner. Heubisch zeigte sich erfreut, dass nun auch hier in der Prinzregentenstraße 52 eine passende Immobilie angemietet werden konnte. Die Eröffnung des Münchner Hauses der Forschung ist für den Herbst vorgesehen.

ABI 2011
DOPPELT STARK



WEGE INS STUDIUM
studieren-in-bayern.de